



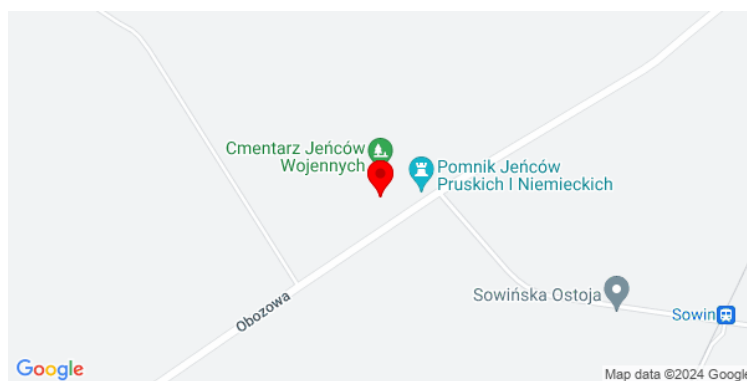
VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Lambinowice

Polen

50°33'28"N; 17°35'49"E



Das ehemalige Lambsdorf war seit dem Krieg 1870/71 Standort für ein Kriegsgefangenenlager. Auf der Friedhofsfläche von 4,37 ha ruhen insgesamt 7.019 Tote. Aus der Zeit des französisch-preußischen Krieges ruhen hier 60 Franzosen. Aus dem Ersten

Weltkrieg fanden 3.573 russische Soldaten, 3.231 österreichisch-ungarische Soldaten, 20 deutsche Soldaten sowie Soldaten aus anderen Nationen hier ihre letzte Ruhestätte.

Das Gelände ist mit einem Metallgitterzaun eingefasst. Die Gräber haben Einzelkreuze aus Naturstein oder Beton. Mehrere Denkmale verschiedener Nationen sind hier aufgestellt. Das ehemalige Lagergelände kann besucht werden, es gibt eine Ausstellung in einem der Gebäude. Auf dem Gelände befindet sich ein russischer Friedhof mit 40.000 Toten des Zweiten Weltkrieges und eine Gedenkstätte für die nach dem Zweiten Weltkrieg internierten verstorbenen Deutschen.

Der Friedhof wird vom 12. bis 24.07.2020 durch die Bundeswehr wieder hergerichtet. Die Namen der Toten liegen in der Bundesgeschäftsstelle vor

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt